Geschrieben von: DL
Samstag, 05. Mai 2012 um 10:38



"Bosty" erfolgreich auf Vivaldo im Sportpark Oliva Nova Club

(Foto: Sportfot/ GCT)

Valencia. Zu Beginn der zweiten Station der Global Champions Tour im Sportpark von Oliva Nova zwischen Valencia und Alicante waren auch Marcus Ehning und Marco Kutscher auf vorderen Plätzen.

Sieger des ersten Springens der Global Champions Tour im „Oliva Nova Club“ umgeben von Orangen- und Olivenhainen, wohin die Serie von Valencia weg hinwanderte, wurde der für die Ukraine reitende gebürtige Brasilianer Cassio Rivetti auf dem Hengst Lazio. Rivetti, der bis 2006 auch in der brasilianischen Equipe stand, sicherte sich das Springen nach Fehlerpunkten und Zeit und als Prämie 7.550 Euro vor Edwina Tops-Alexander (Australien) auf Mel d`Argences und dem US-Amerikaner Richard Spooner auf Billy Bianca. Bester Deutscher, aber nicht im Geld, war Marcus Ehning (Borken) auf Exclusive Touch auf Rang 14.

Die die zweite Prüfung, ebenfalls auf Fehlerpunkte und Zeit ausgerichtet, sicherte sich der Franzose Roger-Yves Bost („Bosty“) auf Vivaldo und den damit verbundenen Geldpreis in gleicher Höhe vor dem Schweizer Weltcup-Zweiten Steve Guerdat auf Ferrari und dem Briten Nick Skelton auf Unique. Hinter dem Franzosen Simon Delestre auf Velvet belegte der diplomierte Reitlehrer Marco Kutscher (Riesenbeck) auf Cornet`s Cristallo den fünften Platz (1.380 €), Neunter wurde Ehning auf Küchengirl (460 €).